

LAGERTELEGRAMM 3 MITTWOCH - DONNERSTAG

Aloha!

Auf der Südseeinsel ist immer etwas los, drum taucht ein in unser kleines Abenteuer und lasst euch vom Südsee-feeling mitreissen.

MITTWOCH 8. Juli 2015

Dank dem entspannenden Relax Abend starten wir alle ausgeruht und erholt in den Morgen hinein. Wir beschliessen, an unseren Pioniertechniken zu feilen und veranstalten einen Postenlauf. Dank diesem sind wir nun alle talentierte Pioniere die geschickt mit Knoten, Blachen, Seilen umgehen können. Und für das nächste gelungene Grillfest wird auch schon gesorgt, dank dem Posten Feuerstelle. Anschliessend stärken wir uns mit einem leckeren Mittagessen. Am Nachmittag erwartet uns Momo mit spannenden Neuigkeiten: Die Grauen Herren, welche immer mit einer Zigarre ausgestattet sind, rauchen uns die Zeit wortwörtlich weg. Ihre spezielle Tabaksorte stellen sie aus den seltenen Zeitblumen her. Leider wird diese Zeitblume von einem Grauen Herr bewacht... Daher müssen wir kreativ werden. Momo hat zum Glück eine Idee: Durch ein Zauberritual können wir uns unsichtbar machen und uns anschliessend auf leisen Sohlen an den Grauen Herr anschleichen und die Zeitblume holen. Für dieses Zauberritual brauchen wir Zauberstäbe, welche wir uns selbst zusammenbasteln müssen. Dies ist jedoch kein Problem, da auf der Südseeinsel viele Bewohner mit vielfältigen Berufen wohnen. Somit können wir bei verschiedenen Personen Materialien sammeln für den Zauberstab. Wir treffen sogar auf einen "alten Freund": Der Goldgräber aus dem *Wild Wilder Westen Lager 2013* ist aus dem Wilden Westen geflüchtet, da er genug von Sheriff-Geschichten gehabt hat. So hat er sich gedacht: Ab in den Süden! Für das Liebesglück zwischen der Wirtstochter und dem Schmied sorgen wir natürlich auch, was jedoch den Wirt mit österreichischen Wurzeln gar nicht erfreut. Beim Schmied bekommen wir kleine Kartestückchen, die uns den Weg zur Zeitblume weisen. Die Suche war erfolgreich: Wir finden eine geschlossene Zeitblume. Für unseren Sieg gegen die Grauen Herren benötigen wir jedoch eine geöffnete Zeitblume, daher ist jetzt Warten angesagt. Um uns die Zeit zu vertreiben veranstalten wir einen Traditionsabend. Unsere neuen Hasen lernen ganz viele typische Blauring Aesch Spiele. Bei der *Englischen Bulldogge* zum Beispiel geht es wild zu. Es mangelt nicht an Einsatz und wir nehmen den Einen oder Anderen Kratzer in Kauf. Dank dem Wind, der auf der Südseeinsel weht, haben wir die besten Voraussetzungen für Spiele



mit unserem Fallschirm. Wir bieten auch Haarbändeli an und das alt bekannte und allseits beliebte *Hausfrauenhockey*. Aber auch an Spannung und Rätsel mangelt es nicht: Werwölfe werden überführt (*Werwölfe*), Todesfälle aufgeklärt (*Blackstories*).

Wir lassen den Abend gemütlich ausklingen und schlüpfen in unsere Schlafsäcke: Gute Nacht!

Donnerstag 8.06.15

Die Zeitblume bleibt unverändert geschlossen. So, nun heisst es Geduld zu bewahren. Was kann die Wartezeit wohl verkürzen? Genau das *Spiel des Lebens*. Innerhalb eines Tages bekommen die einzelnen Familien Nachwuchs, anschliessend schauen sie ihnen zu, wie sie die Polizeiakademie abschliessen und danach wie sie ihren ersten Mordfall lösen. Da kann man doch als Eltern so richtig stolz sein.

Am Morgen schreit das Baby: Was jetzt? Die Windel wird gewechselt, es wird gefüttert, beschäftigt und gepflegt. Am Nachmittag sind die Kinder endlich gross geworden und stehen nun mit eigenen Beinen im Leben. Die Unterstützung der Familie darf dabei nicht fehlen. So fiebern sie bei der Polizeiausbildung ihrer Kinder mit und unterstützen diese tatkräftig. Die Polizeikarriere ist ein harter Anstieg. Dabei muss man seine Geschicklichkeit, seine Sportlichkeit und sein Wissen unter Beweis stellen. Je besser man ist, desto schneller erreicht man die höchste Stufe der Karriereleiter.

Nachdem alle frisch geschulten Polizisten ihren Abschluss gemacht haben, muss der erste Mordfall aufgeklärt werden. Nun müssen sie das Erlernte anwenden. Es werden Indizien gesammelt, Alibis überprüft und Verdächtige vorgenommen. Der Mordfall kann schliesslich mit vereinten Kräften aufgeklärt werden und der Täter wird überführt.

Schon wird es wieder Zeit ins Bett zu gehen, denn auch erfolgreiche Polizisten müssen schlafen.

In der Nacht werden wir geweckt, denn die Grauen Herren entführen unsere älteste Gruppe. Dies fällt den Leiterinnen sofort auf und sie wecken die restliche Schar, denn in einer Schar bleibt keiner zurück. Wir machen uns mutig auf die Suche und werden rasch fündig. Die Grauen Herren lassen die Gefangenen aber erst frei, wenn wir eine Sanduhr für jede Entführte basteln. So starten wir mitten in der Nacht eine Bastelrunde, um unsere Ältesten zu befreien, was uns zum Glück auch gelingt. Danach schlüpfen wir wieder in unsere Schlafsäcke und tauchen in unsere Traumwelt ein.

Inzwischen ist bereits ein weiterer ereignisreicher Tag vergangen: So ereignisreich, dass es in dieser Flaschenpost gar keinen Platz mehr dafür hat. Aber: Die nächste folgt bestimmt!

Euer Blauring Aesch & Blauring Münchenstein

